

Verlag von Stilke & van Muyden  
in Berlin.

[23670.]

Binnen kurzem erscheint:

**Wilhelm Goldschmidt, Fragmente.**  
13 Bogen Miniaturformat. ord. 24 Sg.,  
netto 16 Sg.

Desgl. elegant gebunden ord. 1  $\frac{1}{2}$  Sg.,  
5 Sg., netto 25 Sg.

Der Verfasser, ein junger Buchhändler, bietet in seinen Fragmenten eine Lectüre, wie sie — sowohl dem Inhalt als der Form nach — nicht allzu oft geboten wird. Mit sichrem Griffel zeichnet er seine Gestalten, deren einzelne (Maria Mancini, des Cardinals Mazarin schöne Nichte; Nicolaus Senau) ein Interesse vorfinden werden, das zu erhöhen unser Autor im Stande ist. Indem er nie außer Acht läßt, daß die Kunst nichts anderes als schön sein will, spricht er selbst die Sprache des sich steigenden Affects mit jener Grazie, welche erklärend auf den Affect zurückwirkt; das heiter Gefällige, das launisch Uebermüthige, vereinzelt dazwischen lautstührender Spott und neckende Satyre — er zieht gebietend sie alle in seinen Kreis.

Wir bitten Sie ergebenst, das Buch, welches Ihrer Aufmerksamkeit werth ist, nicht entgelten zu lassen, daß es erst wenige Wochen vor Weihnachten zu erscheinen im Stande ist. Wie Sie sich leicht überzeugen können, eignen sich die Fragmente, wiewgleich sie ungemein interessirend für Jeden sind, der seine Belletristik liebt, doch vorzugsweise für junge Damen; es scheint uns, ähnlichen Büchern entgegengestellt, kein geringer Vorzug der Fragmente zu sein, daß sie sich fern jeglicher Privatität halten. Dem anziehenden Inhalt kommt die äußerst elegante Ausstattung zu Hilfe. — Da wir 33  $\frac{1}{3}$  % gewähren, so halten wir uns für wohlberechtigt, Ihre thätigste Verwendung zu erbitten.

Shakespeare. Globe Edition.

[23671.]

In kurzer Zeit trifft bei mir aus London ein:

**The works of William Shakespeare**  
edited from the best texts by  
**Clark and Wright.**  
Cloth 3 s. 6 pence.

Diese bei sehr schöner Ausstattung überaus wohlfeile und correcte Ausgabe empfehle ich der besonderen Aufmerksamkeit der Herren Collegen und bitte um umgehende Ordres.

Leipzig, 12. Novbr. 1864.

Ludwig Denicke.

[23672.] In der Expedition des Campe'schen Robinson in Leipzig erscheint:

**Gartenlaube**

für

**Kinder.**

Kleine Erzählungen

von

**Tante Louise.**

Eleg. cart. mit col. Bildern.

Preis 10 N $\frac{1}{2}$ . Baar 5 N $\frac{1}{2}$ . 7/6 Ex. 1  $\frac{1}{2}$ ,  
14/12 Ex. 2  $\frac{1}{2}$  baar.

Exemplare bitte zu verlangen.

[23673.] In kurzem erscheint in unserm Verlage:

Illustrierte Prachtausgabe

von

**Fritz Reuter's**

**Hanne Nüte un de lütte Pudel.**

Mit 40 Bildern gezeichnet von Otto Speckter, in Holz geschnitten von Brend'amour in Düsseldorf.

Geheftet ca. 2  $\frac{1}{2}$  bis 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Gebunden in Prachtband 3  $\frac{1}{2}$  bis 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Die Zeichnungen sowohl, als die Holzschnitte sind vortrefflich gelungen und wird diese illustrierte Ausgabe der Hanne Nüte zu Weihnachten gewiß sehr viele Käufer finden.

Fritz Reuter's Werke. XI. Band.

**Kein Hüsung.**

2. Auflage.

Geheftet 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ . Gebunden 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Wir bitten gef. zu verlangen.

Bismar, den 8. Novbr. 1864.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.

[23674.] In 14 Tagen versenden wir nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen:

**Gfrörer,**

**Gregorius VII. und sein Beitalter.**

Neue Ausgabe. Lieferung 7—9.

Schaffhausen, 1. Novbr. 1864.

Fr. Hurter'sche Buchhdlg.

[23675.] Mitte December a. c. erscheinen in meinem Verlage:

**Königl. Preussische Arzneitaxe für 1865.**

Schreibpapier, cart. 10 Sg.

und gleichzeitig als Anhang dazu:

**Preise von Arzneimitteln,**

welche in der sechsten Ausgabe der Preuss. Landes-Pharmacopoe nicht enthalten sind. Für das Jahr 1865 nach den Principien der Königl. Preussischen Arzneitaxe berechnet von den Apothekern Med.-Rath Dr. Schacht und Bleil. Schreibpapier, cart. 10 Sg.

Ich versende die Taxen nicht unverlangt und nur gegen baar und mache noch besonders darauf aufmerksam, dass ich nicht im Stande bin, etwaigen Wünschen betreffs Uebersendung direct per Post nachzukommen. Ich werde die Beischlüsse den Herren Commissionären hier und in Leipzig gleichzeitig an einem Tage zugehen lassen; die verehrlichen Handlungen wollen also diese mit Ordre zur sofortigen Uebersendung per Post versehen, wenn Sie das im eigenen Interesse für wichtig halten.

Die Zettel der Firmen, welche am Tage der Expedition ihren Verpflichtungen aus letzter Oster-Messe noch nicht vollständig nachgekommen sind, lege ich unerledigt zurück.

Berlin, d. 15. Novbr. 1864.

R. Gaertner.

Verlag von Stilke & van Muyden  
in Berlin.

[23676.]

In einigen Tagen erscheinen und bitten wir baldigst zu verlangen:

**Grünwald, L.,** Kalligraph und Besitzer einer lithographischen Anstalt, Schreibhefte nach amerikanischer Methode zum Selbstunterricht. Serie I. Hefte 1/4. Preis pro Heft ord.: 2  $\frac{1}{2}$  Sg., in Rechnung 1  $\frac{3}{4}$  Sg. und 7/6; gegen baar 1  $\frac{1}{2}$  Sg. und 7/6.

Diese ausserordentlich schön ausgestatteten Schreibhefte eignen sich besonders für solche Eltern, welche ihren Kindern den ersten Unterricht im Schreiben selbst ertheilen wollen. — Handlungen, die colportiren lassen, gewähren wir besonders günstige Bedingungen und bitten wir dieselben, sich direct an uns zu wenden. — Auch haben wir ein sehr wirksames Placat anfertigen lassen.

[23677.] In 8 Tagen wird versandt:

**Schenkel, Dr. D.,** Jesus Christus, der einige Grund, auf dem wir als Christen stehen. Predigt. Preis 2—3 N $\frac{1}{2}$ .

Bei der nahen Beziehung des Themas zu des Verfassers weit verbreitetem Buche „Das Charakterbild Jesu“ wird das Schriftchen besonderem Interesse begegnen. 7/6 gegen baar. — A cond. ohne Freixemplare.

Wiesbaden, den 14. November 1864.

G. W. Kreidel's Verlag.

[23678.] Bei Carl Gorischek in Wien erscheint Ende December d. J. u. ersuche à cond. oder baar zu verlangen:

**Armee-Tableau auf das Jahr 1865.**

Gr.-Folio zum Aufspannen oder Zusammenlegen in einem Umschlag. Preis 80 N $\frac{1}{2}$ , 16 N $\frac{1}{2}$  mit 25% und baar 10—1 Freixemplar.

Das Armee-Tableau bietet eine Uebersicht der ganzen k. k. österreichischen Armee u. ihrer Organisation u. enthält:

1. Das k. k. Kriegsministerium mit Benennung des Kriegsministers und aller Abtheilungs-Chefs.
2. Die Landes-General-Armee- u. Armee-Corps-Commanden mit Bezeichnung des Sitzes und Benennung der commandirenden Generale.
3. Rangliste der k. k. Generalität.
4. Garben u. sämtliche Truppen mit ihren Commandanten, Ergänzungs- u. Stabs-Stationen.
5. Festungs-, Stadt- u. Platz-Commanden.
6. Alle übrigen Corps u. Branchen der k. k. Armee sowie sämtliche Armee-Anstalten.
7. Die Militär-Bildungs-Anstalten.
8. Kriegsmarine.

Abgesehen von dem praktischen Nutzen, den das Tableau nicht nur jedem Militär, sondern Jedermann, der sich für die k. k. Armee interessirt, gewährt, eignet sich dasselbe besonders für Kanzleien, Bezirksämter, Notare, Advocaten etc.

359\*